

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Das Coaching erfolgt als Präsenz-Coaching oder via Telefon. Coaching via Telefon kann auch in Randzeiten (18 – 21 Uhr und Wochenende) durchgeführt werden.

Soweit es vom Kunden gewünscht und dem Coach möglich ist, werden Coachings via Telefon direkt bei Anruf durchgeführt, ansonsten ein zeitnaher Termin vereinbart.

Beim 6-Monate-Coaching-Paket erfolgt das Coaching vorzugsweise via Telefon.

Beim Präsenz-Coaching entstehen im Falle einer Absage bis 2 Wochen vor dem vereinbarten Termin keine Gebühren für den Auftraggeber. Erfolgt die Absage innerhalb von 2 Wochen bis 2 Tage vor dem Coachingtermin, sind 50 % des Honoraranspruchs bei Durchführung fällig. Bei Absagen innerhalb von 48 Stunden vor dem Coachingtermin wird das volle Honorar fällig. Ist eine einvernehmliche Verschiebung um maximal 5 Werktage möglich, entfallen die Stornogebühren.

Telefonische Coaching-Termine werden einvernehmlich vereinbart und können einvernehmlich verschoben werden. Lediglich bei unangekündigter Nicht-Erreichbarkeit des Klienten werden 15 Minuten Coaching als erbracht berechnet.

Das Honorar für die Coaching-Pakete und das 6-Monate-Coaching sind vorab zu zahlen. Einzelstunden werden direkt im Anschluss bzw. monatlich abgerechnet.

Sollte sich herausstellen, dass eine für beide Seiten zufriedenstellende Zusammenarbeit nicht möglich ist, haben sowohl der Coach als auch die Kundin / der Kunde die Möglichkeit, die Zusammenarbeit mit sofortiger Wirkung zu beenden. Sollte das Ziel des Coachings vor Ausschöpfung des Coaching-Paketes erreicht sein, kann das Coaching einvernehmlich vorzeitig beendet werden.

In beiden Fällen werden die erfolgten Coaching-Einheiten 5-Minuten-genau mit dem aktuellen Stundensatz für die Einzelbuchung von Coachingstunden zzgl. Mehrwertsteuer abgerechnet. Ein ggf. verbleibender Restbetrag der Vorauszahlung wird innerhalb von 14 Tagen erstattet.

Sind dem Auftragnehmer des Coachingtermins Aufwendungen entstanden, z.B. Kosten für die Anreise mit Flugzeug oder Bahn oder eine Unterkunft, sind diese in vollem Umfang vom Auftraggeber nach Vorlage entsprechender Nachweise zu erstatten.

Diese Regelungen umfassen sowohl die Fälle in denen die Teilnahme am Coaching vom Auftraggeber / Teilnehmer ersatzlos storniert wird, als auch das zeitliche Verschieben von Terminen durch den Auftraggeber / Teilnehmer.

Mit der Anmeldung akzeptiert der Auftraggeber / Teilnehmer diese Stornoregelungen.

Kann der Coach wegen höherer Gewalt, Krankheit, Unfall oder einer sonstigen von ihm nicht verschuldeten Verhinderung das Coaching nicht zum vereinbarten Termin abhalten, so ist der Coach verpflichtet, alsbald möglich einen Ersatztermin zu benennen. Schadensersatzansprüche des Auftraggebers gegen den Coach sind ausgeschlossen.